

Mit diesem Workshop wollen wir Ihnen Best Practise Wissen für die Planung, Durchführung und Bewertung eines Proof of Concepts – für ein SAM-Tool – vermitteln. Der Workshop geht auf den Umstand ein, dass aufgrund der speziellen Thematiken und Herausforderungen bei der Auswahl eines SAM-Tools, wenig bis gar keine Erfahrungen vorliegen. Meistens wurde sich bereits im Vorfeld über eine Marktanalyse über einige in Frage kommende Hersteller/Anbieter informiert. Nun heißt es, sich für einen Hersteller und seine angebotene Softwarelösung zu entscheiden. Hierfür sollte ein mehrere Tage dauerndes Testszenario im eigenen Unternehmen in Betracht gezogen werden. Nur so können Sie die angebotenen Lösungen – im besten Falle mit eigenen Daten – auf Einsatzfähigkeit abprüfen.

Preis

390,- Euro zzgl. MwSt. pro Teilnehmenden inkl. Unterlagen

Teilnehmerzahl

mind. 4, max. 12

Veranstaltungsort und Termine

Werden auf der Webseite bekanntgegeben.

Gerne führen wir auch Inhouse Seminare nach Vereinbarung bei Ihnen vor Ort durch. Richten Sie dazu bitte Ihre Anfrage an: seminar@apogiz.com

Zielgruppe

Verantwortliche Mitarbeitende aus dem IT-Verfahrensbetrieb – sowie alle weiteren Personen, die ein Softwareasset- und Lizenzmanagement im Unternehmen verantworten müssen oder sollen.

Themenüberblick

- ✓ Was es mit einem Dokument „Memorandum of Understanding (MoU)“ auf sich hat,
- ✓ Wie sieht der Aufbau eines Testkonzeptes aus, was sollte dabei berücksichtigt werden,
- ✓ Warum es zu empfehlen ist, Funktionsorientierte- und Prozessorientierte Tests durchzuführen,
- ✓ Was hat es mit Positivtests und Negativtests auf sich,
- ✓ Wie und in welcher Form eine aussagefähige Aus- und Bewertung der Testergebnisse erfolgen sollte,
- ✓ Warum eine abschließende Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nützlich sein kann.

Schulungsform

Vortrag mit Folien und Handouts

Unterlagen

Seminarfolien als PDF, Handouts

Dauer – und Zeiten

3 Std. (1 Tag), 9.00 - 12.00 Uhr

